

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Neuauflage *Basis Musik 2025 – Arbeitsheft für Gymnasien (7. Jahrgangsstufe)* ist auf den LehrplanPLUS für Gymnasien in Bayern ausgelegt. Das Heft widmet sich in erster Linie der Aneignung musikalischer Grundlagen, wie sie im Lernbereich 4 „Musik und ihre Grundlagen“ vorgegeben sind. Die Auswahl der Lieder und Literaturbeispiele bietet zahlreiche Anknüpfungspunkte zu den weiteren Lernbereichen (Lernbereich 1: „Sprechen – Singen – Musizieren“, Lernbereich 2: „Musik – Mensch – Zeit“, Lernbereich 3: „Bewegung – Tanz – Szene“).

Den sich verändernden Situationen in den Schulen wird durch deutlich mehr Übungsmaterial Rechnung getragen. Um die Aufgaben noch konkreter an die jeweilige Lerngruppe anpassen zu können, können die Lehrkräfte häufig über die konkrete Ausgestaltung der Aufgaben selbst entscheiden, so dass die Materialien deutlich flexibler in den Unterricht integriert werden können.

Die aus *Basis Musik 5* und *Basis Musik 6* bekannten Symbole mit unterschiedlichen Farben werden auch in *Basis Musik 7* eingesetzt. Neu ist in *Basis Musik 7*, dass die Liedbegleitung auf Ukulelen angeregt wird. Es hat sich als äußerst gewinnbringend erwiesen, die Schülerinnen und Schüler praktisch an die Liedbegleitung über Akkordsymbole heranzuführen. Der Umgang mit der Ukulele wird in knapper Form erklärt. Zudem lassen sich auf der Ukulele sogar gängige stiltypische Grundmuster erarbeiten.

Neu ist auch die Einbeziehung von computerbasierten Möglichkeiten in der Gestaltung von HipHop-Beats.

An dieser Stelle sei auf die Angebote von <https://www.musicca.com/de> verwiesen, die sehr gut geeignet sind, um zu Hause bestimmte musiktheoretische Inhalte zu üben. Diese Seite stellt u. a. auch einen Drumcomputer ohne Anmeldung und Registrierung zur Verfügung, so dass man Ergebnisse sofort anhören kann.

Entwicklung von Kompetenzen

Laut LehrplanPLUS sollen Kompetenzen im Laufe eines Schuljahres erworben werden. Sie zielen letztlich auf Selbsttätigkeit, praktische Anwendung und reflektiertes Handeln ab. Daher liegt der Fokus der überarbeiteten Fassung von *Basis Musik* nun noch stärker auf dem Erwerb und der Festigung von Grundlagen. Vor allem der Liedbegleitung wird in *Basis Musik 7* eine besondere Stellung zugewiesen, die in schriftlicher Form nun auf das Klavier zugeschnitten ist, in praktischer Form aber auch mit der Ukulele ausgeführt und trainiert werden kann.

Dadurch, dass einige Übungen nun in die Hände der Lehrkräfte gelegt werden, soll gewährleistet werden, dass die individuelle Entwicklung der Schülerinnen und Schüler und der Leistungsstand der Lerngruppe mehr in den Vordergrund rücken können. Der Lernprozess mit individuellen Rückmel-

dungen im Unterricht erhält somit ein größeres Gewicht.

Die Aufgabenstellungen innerhalb eines Kapitels sind in der Regel im Schwierigkeitsgrad aufsteigend angeordnet. Um unterschiedliche Anforderungen zu verdeutlichen, werden in der Aufgabenstellung gängige Operatoren eingesetzt. Zudem sind die Aufgaben in drei Schwierigkeitsstufen eingeteilt. Das bewährte Punktesystem macht die Anforderungen transparent. Die Schülerinnen und Schüler können so auch überprüfen, wie sie mit unterschiedlich anspruchsvollen Aufgabenstellungen zurechtkommen.

Basis Musik 2025 ist nicht chronologisch aufgebaut. Die Anordnung der einzelnen Kapitel beruht auf fachlichen Überlegungen, ist aber nicht als festgelegte Reihenfolge zu verstehen.

Ausbildungsrichtung Musisches Gymnasium und Individualisierung

Die Erfahrungen mit Klassen, in denen Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Ausbildungsrichtungen gemeinsam unterrichtet werden, sowie die zunehmende Heterogenität in den Lerngruppen gaben den Anstoß für eine Umgestaltung etlicher Aufgaben in dem Sinne, dass die Lehrkräfte stärker in deren Ausführung eingebunden werden. So können sie selbst entscheiden, welches konkrete Niveau sie anlegen und in welchem Tempo sie den Schwierigkeitsgrad steigern. Zudem gibt es Übungen, die Aufgabenstellungen für die musische und alle weiteren Ausbildungsrichtungen kombinieren, so dass ein Zusatzheft nicht mehr nötig ist. Diese EXTRA-Aufgaben können aber auch von leistungsstarken Schülerinnen und Schülern außerhalb der musischen Ausbildungsrichtung bearbeitet und gelöst werden. So kann daran speziell die Beschreibung von Rhythmen und Tonfolgen, das Erkennen von formalen Abläufen und das Bestimmen der Tonarten trainiert werden – Basis-Kompetenzen, die im Musikunterricht unerlässlich sind. Die Neuauflage von *Basis Musik 7* bietet nun noch mehr Möglichkeiten, speziell auf altersgemäße Interessen hinsichtlich der Liedauswahl einzugehen. Individualisierung wird somit großgeschrieben.

Medienangebot und Material

Alle in diesem Buch verwendeten Links zu Musikbeispielen (QR-Codes) finden Sie auch auf der Medienseite: <https://media.dux-verlag.de/d1220>. Hier stehen zudem Kopiervorlagen (Notenzeilen) sowie Hörübungen und zusätzliche Höraufgaben für die musische Ausbildungsrichtung inkl. Lösungen zur Verfügung.

Eine digitale Version dieses Arbeitshefts mit Lösungsvorschlägen ist als interaktives PDF für Lehrer/-innen gegen Nachweis des Erwerbs mindestens eines Klassensatzes von *Basis Musik 7* kostenlos erhältlich. Besuchen Sie <https://media.dux-verlag.de/d1220> für weitere Informationen.

Viel Erfolg für Ihren Musikunterricht wünschen Ihnen
Susanne Holm und die Edition DUX.